

Vorlage an den Landrat

Bericht zum Postulat 2017/613 von Martin Rüegg: «S9 jetzt stärken: Halbstundentakt während Hauptverkehrszeiten»

2017/613

vom 13. August 2019

1. Text des Postulats

Am 30. November 2017 reichte Martin Rüegg das Postulat 2017/613 «S9 jetzt stärken: Halbstundentakt während Hauptverkehrszeiten» ein, welches vom Landrat am 22. März 2018 mit folgendem Wortlaut überwiesen wurde:

Das Volk hat entschieden: Das Läufeingerli/die S9 soll erhalten bleiben! Es lohnt sich deshalb nochmals zu überlegen, wie die S9 weiter gestärkt werden kann. Die Bahn hat unbestritten Vorteile gegenüber dem Bus. Sie ist nicht staugefährdet und viel schneller unterwegs. Für Pendler ist dies ein ganz wesentlicher Punkt. Sie ist umweltfreundlich und seit dem Umbau der Stationen für Menschen mit einer Gehbehinderung sowie für Familien mit Kinderwagen und für den Transport von Velos die bessere Lösung. Gerade zu den Hauptverkehrszeiten (HVZ) sind die kurzen Kompositionen stark ausgelastet. Ein Halbstundentakt zu den HVZ dürfte die Bahn deutlich attraktiver machen und die Strassen weiter entlasten.

Ich ersuche daher den Regierungsrat die Einführung des Halbstundentakts auf der S9 zu den Hauptverkehrszeiten zu prüfen.

2. Stellungnahme des Regierungsrats

Die Kantone BL und SO setzen sich für einen möglichst kundenfreundlichen Fahrplan auf der S9 ein. Nach mehreren Anläufen konnten sie in diesem Frühjahr bei der SBB einen Durchbruch erzielen. Der schon länger geforderte, sogenannte Lastrichtungsfahrplan (Fahrplan gemäss Pendlerströmen) kann per Fahrplanwechsel im Dezember 2019 eingeführt und der Nachfrage damit besser entsprochen werden. Mit der bevorstehenden Änderung verbunden wird auch das Angebot der Buslinien 108 Sissach – Rümelingen – Wittinsburg und 109 Rümelingen – Häfelfingen angepasst, so dass dieses optimal auf die Verbindungen der S9 abgestimmt ist.

Die S9 wird ab Dezember 2019 weiterhin stündlich verkehren, neu mit Anschlüssen jeweils in Last-richtung auf die Fernverkehrszüge in Sissach und Olten. Gegen Lastrichtung bestehen Anschlüsse auf die S-Bahn. Der Taktwechsel der Lastrichtung erfolgt mittags.

Die Buslinie 108 wird jeweils ca. 30 Minuten versetzt zur S9 verkehren. Für die Gemeinden Diepfelingen, Rümelingen und Buckten wird so der 30'-Takt nach Sissach sichergestellt, wo Anschluss an den Fernverkehr besteht.

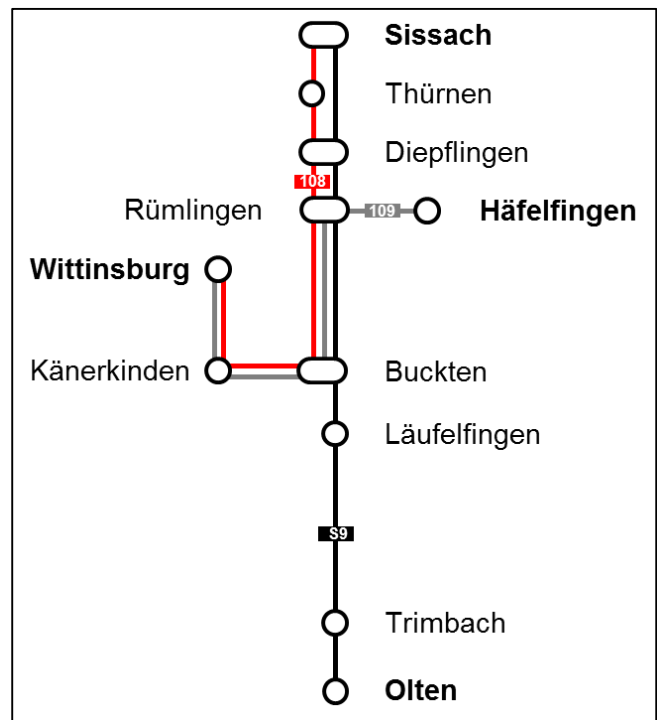
Die Linie 109 wird von Rümelingen via Buckten nach Känerkinden – Wittinsburg verlängert. Sie verkehrt zu den Hauptverkehrszeiten (HVZ) stündlich

- ab Häfelfingen mit Anschlüssen in Rümelingen auf die Buslinie 108 von/nach Sissach sowie in Buckten auf die S9 nach Olten und
- ab Wittinsburg mit Anschluss in Buckten auf die S9 nach Sissach.

Die Linie 109 stellt so in den HVZ auch für die Gemeinden Känerkinden und Wittinsburg den 30'-Takt nach Sissach sicher und ermöglicht für Buckten eine Verbindung von der Talsohle zum Bahnhof. Häfelfingen wird durch das geänderte Konzept neu auch in den Schulferien regelmässig durch den öffentlichen Verkehr bedient.

Mit diesem Konzept kann der Nachfrage entsprechend folgendes Angebot sichergestellt werden:

- 30'-Takt zwischen Sissach und Buckten
- 60'-Takt zwischen Buckten und Olten
- Kapazitätsbedingte Taktverdichtungen zu den Hauptverkehrszeiten



Linienkonzept Fahrplan 2020

Die Einführung eines 30'-Takts auf der S9 wurde geprüft und verworfen. Grund dafür ist der hohe Fixkostenanteil bei Bahnangeboten. Bei der S9 macht dieser heute rund ein Drittel der Gesamtkosten aus. Durch die Einführung des 30'-Takts müsste ein zweites Fahrzeug eingesetzt werden, was zu hohen Sprungfixkosten führen würde. Um diese zu kompensieren und die Wirtschaftlichkeit der S9 insgesamt zu verbessern, müsste die Nachfrage um mindestens 50 % steigen. Dies ist aufgrund der vorhandenen Fahrgastpotenziale (Einwohnerzahlen) unrealistisch. Die Einführung des 30'-Takts während der HVZ würde deshalb die Wirtschaftlichkeit der S9 weiter verschlechtern, statt diese zu verbessern.

Heute verkehrt bereits eine Zusatz-S-Bahn morgens von Trimbach nach Sissach, die anschliessend als Verdichtungs-S-Bahn die Strecke Sissach – Basel befährt. Diese wird auch in Zukunft weitergeführt werden.

3. Antrag

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragt der Regierungsrat dem Landrat, das Postulat 2017/613 «S9 jetzt stärken: Halbstundentakt während den Hauptverkehrszeiten» abzuschreiben.

Liestal, 13. August 2019

Im Namen des Regierungsrats

Der Präsident: Isaac Reber

Die Landschreiberin: Elisabeth Heer Dietrich